

Schach-News

Schwierige Saison im Mittelfeld abgeschlossen

Vorjahres-Verbandsliga-Vizemeister Pfullingen I schließt Saison 2015/2016 mit Rang 6 ab

Das Ziel der Verbandsliga-Mannschaft war in dieser Saison nicht mehr so hoch gesteckt wie im Vorjahr. Aufstieg kein Thema. Dass man dann aber gegen den Abstieg kämpfen mußte, hatte vor der Saison auch keiner gedacht.

Kurz vor Saisonstart die erste Hiobs-Botschaft: Der fest eingeplante Marcin Banaszek war schwer erkrankt - ein Einsatz in der Saison nicht möglich. Kurzerhand mußte umdisponiert werden. Dieter Einwiller rückte in die 1. Mannschaft auf und bedankte sich mit dem besten Score (7/9) aller Mannschaftsmitglieder.

Zum Saisonstart gab es mit dem Lokalrivalen Reutlingen gleich einen harten Brocken zu meistern. Leicht ersatzgeschwächt spielte Pfullingen gegen den erwarteten stark antretenden Nachbarn (3 der 4 ausländischen Titelträger mit DWZ-Zahlen zwischen 2357 und 2444 traten an) 4:4. Gegen den späteren Meister Weiler im Allgäu verlor man deutlich mit 2,5:5,5 und fand sich erst mal weit hinten in der Tabelle wieder. Gegen Ebersbach gelang wieder kein Sieg (Unentschieden), das gleiche Ergebnis gegen Vizemeister Nürtingen. Ab Runde 5 fiel dann Olaf Schmidt überraschend für den Rest der Saison aus. Trotzdem konnte in dieser Runde erstmals ein deutlicher Sieg gegen Bisingen-Steinhofen - die mit Abstand schwächste Mannschaft der Liga - errungen werden. Auch gegen Langenau konnte man mit 5,5:2,5 gewinnen. Ab Runde 7 ging ein weiterer Spieler verlustig. Vlad Andreev zog berufsbedingt nach Kopenhagen (Dänemark) um. So mußte der Rest der Saison mit mindestens zwei Ersatzspielern bestritten werden. Diese weitere Schwächung machte sich gegen Weiße



Liebe Schachfreunde,

die Saison 2015/2016 ist vorüber. Trotz vieler unerwarteter Ausfälle während der Saison, konnten wir die Saison gut meistern und haben keinen Absteiger zu verzeichnen. Bis zum Erscheinen dieser Ausgabe werden wir die Planungen für die kommende Saison fast abgeschlossen haben. Erfreulicherweise haben wir für die kommende Saison drei Neuzugänge für unsere ersten beiden Mannschaften zu verzeichnen.

Ich möchte auf diesem Wege Cornel Güss (Wechsel vom SV Metzingen) sowie Rosemarie und Rolf Sand (beide vormals SV Tübingen) recht herzlich bei den Schachfreunden Pfullingen willkommen heißen!

Dank auch an die Mannschaftsführer und Spieler, die es weiterhin ermöglichen, daß Pfullingen mit fünf Mannschaften neben Bebenhausen die meisten Mannschaften im Kreis stellt. Im gesamten Schachbezirk gibt es mit Nürtingen nur einen Verein, der mehr Mannschaften stellen kann.

Andreas Michaelis
- Spielleiter extern -

Verbandsliga Süd - Abschlusstabelle

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	SC Weiler im Allgäu	13:5	44,5:27,5	+17
2	SV Nürtingen	13:5	41:31	+10
3	SV Ebersbach	12:6	40,5:31,5	+9
4	SC Weiße Dame Ulm	12:6	37,5:34,5	+3
5	TSV Langenau	10:8	37:35	+2
6	SF Pfullingen	9:9	38,5:33,5	+5
6	SV Reutlingen	9:9	38,5:33,5	+5
8	SG KK Hohentübingen	7:11	32,5:39,5	-7
9	Post SV Ulm	4:14	27,5:44,5	-17
10	SC Bisingen-Steinhofen	1:17	22,5:49,5	-27

Brett	Name	Score
1	Bräuner	2/8
2	Schmidt	1,5/4
3	Nagelsdiek	2/7
4	Altenhof	3,5/8
5	Nägele	5/9
6	Einwiller, B	6,5/9
7	Andreev	4/6
8	Einwiller, D	7/9
E2	Hertzog	2/3
E3	Born	2,5/3
E4	Janasik	1,5/3
E7	Schubert	0/1
E8	Keck	1/1

Dame Ulm bemerkbar. Die Mannschaft verlor knapp mit 3,5:4,5. Genauso erging es der Mannschaft gegen Abstiegs kandidat gelang zum Saisonabschluss Ersatzspielern noch ein Absteiger Post Ulm und Klassenerhalt gesichert. Bei einer hohen Niederlage wäre ein Abstieg bei gleichzeitigem hohem Sieg der Königskinder noch möglich gewesen. Neben Dieter Einwiller holte sein Bruder Bernd die meisten Punkte. Auch Thomas Nägele und Vlad Andreev konnten mehr als 50% ihrer Partien gewinnen. Elf mal mußten Ersatzspieler eingesetzt werden - so viel wie noch nie. Immerhin gewannen diese fast zwei Drittel ihrer Partien. (am)



Hohentübingen. Trotzdem zu siebt und mit 2 versöhnlicher Sieg gegen damit war der



Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Verbandsliga Süd Editorial
Seite 3	Landesliga Neckar/Fils
Seite 4	Kreisklasse RT/TÜ
Seite 5	A-Klasse RT/TÜ
Seite 6	B-Klasse RT/TÜ DWZ-Rangliste
Seite 7	Vereinsmeisterschaft Bezirkseinzelsmeisterschaft
Seite 8	Reutlinger Open Schachaufgaben Lösungen
Seite 9	Württembergische Schnellschachmeisterschaft Ausschreibung Vereinsmeisterschaft Einladung Weihnachtsfeier Einladung Mutscheln
Seite 10	Einladung Wanderausflug
Seite 11	Hauptversammlung
Seite 12	Ausschreibung Pfullinger Herbst
Seite 13	Bezirksjugendeinzel- Meisterschaften
Seite 14	Württembergisches Jugendpokalturnier Schachaufgaben
Seite 15	Deutsche Schulschach- Meisterschaft
Seite 16	Terminkalender Impressum

Pfullingen II am Saisonende auf Platz sieben

Klassenziel erreicht. Pfullingen's zweite bleibt in der Landesliga

Wie auch schon für die erste Mannschaft war für die zweite Mannschaft die Saison vom Start weg schwierig. Wie bereits berichtet, mußte Dieter Einwiller kurz vor Saisonbeginn aufrücken. Schon vor der Saison war klar, dass Gerhard Janasik pausieren wird und nur im Notfall eingesetzt werden kann. Ebenso war Detlef Blöck zu Beginn der Saison erkrankt. Alexander Rüger, bisheriges Spitzenbrett der Kreisklasse, kehrte deshalb nach mehrjähriger Pause in die Landesliga zurück. Und das mit einem nicht vorhersehbaren Erfolg. Mit 6/7 Punkten und sogar einem Sieg gegen einen Spieler mit über 2000 DWZ räumte Alexander fast alles ab, was es zu holen gab.

Diese super Leistung, die ihm fast 100 DWZ Punkte plus bescherten als auch die top in Form spielenden Peter Hertzog (6,5/9) an Brett 1 und Ingolf Keck an Brett 6 (6/9) sicherten Pfullingen den Klassenerhalt.

Ebenfalls über 50% aller Partien gewinnen konnte Mannschaftsführer Martin Schubert. Für die Ersatzspieler war die Landesliga-Luft dünn. Mehr als 2 Remis aus 4 Einsätzen wurden nicht errungen.

In der Saison selbst war für Pfullingen ein Sieg gegen jede Mannschaft möglich. Die höchste Niederlage war 3:5 gegen die beiden Tabellenersten. Da war vom Verlauf her mehr drin. Ansonsten verlor die Mannschaft nur noch ein weiteres mal knapp gegen Deizisau mit 3,5:4,5. Der Rest konnte gewonnen oder remisiert werden. (am)



Landesliga Neckar/Fils - Abschlusstabelle

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	SSG Fils-Lauter	16:2	47,5:24,5	+23
2	SF Neckartenzlingen	14:4	46:26	+20
3	SC Kirchentellinsfurt	12:6	39:33	+6
4	SC Ostfildern	11:7	38:34	+4
4	SF Deizisau II	11:7	38:34	+4
6	SV DT Esslingen II	10:8	35,5:36,5	-1
7	SF Pfullingen II	9:9	36:36	0
8	SG Schönbuch	4:14	27:45	-18
9	SC Kirchheim/Teck	3:15	27:45	-18
10	SV Wendlingen	0:18	26:46	-20

Brett	Name	Score
1	Hertzog	6,5/9*
2	Born	2,5/8
3	Blöck	2,5/7
4	Henn	4/9
5	Schubert	5/9
6	Keck	6/9*
7	Varszegi	2,5/9
8	Rüger	6/7
E1	Ercelebi	0,5/2
E2	Jooß	0,5/1
E3	Michaelis	0/1

* 1 Kampflös-Sieg



Pfullingen III spielt überraschend vorne mit

Abstiegskandidat (nach DWZ-Schnitt) spielt um Aufstieg mit



Obwohl die Mannschaft ihren Spitzenspieler Alexander Rüger an die Landesliga-Mannschaft abtreten mußte, schnitten die Pfullinger deutlich besser ab als in der Vorsaison. Mit ein bisschen Glück wäre sogar der Aufstieg in die Bezirksliga möglich gewesen. Doch dazu hätte man nicht schon in der ersten Runde gegen Abstiegskandidat Urach verlieren und vor allem nicht den Sieg gegen Bebenhausen III herschenken dürfen. Dass Pfullingen soweit vorne mitspielen konnte, war auch dem desaströsen Zustand der Mannschaften in der Kreisklasse geschuldet. Es wurde nicht nur mit vielen Ersatzspielern gespielt, sondern teilweise nur zu fünft angetreten. Dies führte zu starken Wettbewerbsverzerrungen und zu einem glücklichen Aufsteiger Bebenhausen, der gegen eine nominell starke Ammerbucher Mannschaft gleich 3 Brettunkte in der Schlussrunde geschenkt bekam und somit Brettpunktmeister Steinlach die Meisterschaft wegschnappte. Auf dem Papier waren Steinlach, Rottenburg und Ammerbuch die stärksten Mannschaften. Bis auf Rottenburg kassierte Pfullingen auch gegen diese Niederlagen. Rottenburg trat schwach an und konnte besiegt werden. Herausragender Spieler der Saison war Erich Wurster mit 7,5(9) Punkten und nur einer Niederlage gefolgt von Steffen Werner und Stefan Bihler mit 5,5 bzw. 5 aus 8 Punkten. Stefan Bihler war der einzige Spieler, der keine Partie verlor und das Kunststück fertig brachte, die ersten 7! Partien zu remisieren und mit einem Sieg abzuschließen. (am)

Kreisklasse Reutlingen/Tübingen - Abschlusstabelle

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	SK Bebenhausen III	16:2	45,5:26,5	+19
2	SC Steinlach	14:4	47:25	+22
3	SF Springer Rottenburg	13:5	38,5:33,5	+5
4	SF Pfullingen III	12:6	40:32	+8
5	SF Lichtenstein	8:10	36,5:35,5	-1
6	KK Hohentübingen III	6:12	32,5:39,5	-7
7	SF Ammenbuch	6:12	31,5:40,5	-9
8	SV Urach II	6:12	28,5:43,5	-15
9	SV Pliezhausen	5:13	29,5:42,5	-13
10	Rochade Metzingen	4:14	29,5:42,5	-13

Brett	Name	Score
1	Ercelebi	4,5/9
2	Jooß	2,5/7
3	Michaelis	4/9*
4	Bihler	5/8*
5	Mollenkopf	3,5/8
6	Werner	5,5/8*
7	Bartnik	2,5/6
8	Wurster	7,5/9
E1	Jaschik	2/3*
E6	Leuze	1,5/2
E7	Bokmeier	1,5/2
E8	Jäger, T	0/1

* 1 Kampflös-Sieg



Pfullingen 4 erspielt sich Platz sieben

B-Klasse Meister schafft nach Aufstieg in die A-Klasse den Klassenerhalt in letzter Runde

Die A-Klasse Mannschaft hatte nach ihrem Aufstieg von der B-Klasse (mit 6er Kader) in die A-Klasse (mit 8er Kader) als einzige Mannschaft Schwierigkeiten, immer genügend Spieler ans Brett zu bekommen. Dies zeigt sich auch am höchsten Ersatzspielereinsatz (13 Einsätze) aller Pfullinger Mannschaften.

Trotzdem gelang buchstäblich in letzter Sekunde der Klassenerhalt gegen den direkten Abstiegs konkurrenten Bebenhausen. Mindestens ein 4:4 war nötig, um das Abrutschen auf den vorletzten und damit Abstiegsplatz zu verhindern. Dieses Ziel konnte gerade so mit Mühe erreicht werden. Peter Jaschik am Spitzenbrett erkämpfte in ausgeglichener Stellung beim Stand von 3:4 den entscheidenden Sieg- und Klassenerhaltungsmannschaftspunkt zum 4:4.

Topscorer der Mannschaft war Tim Jäger mit 5/7 Punkten. Er wurde mit einem dreistelligen DWZ-Zuwachs belohnt. Ebenfalls mehr als 50% der Punkte erspielten sich Stjepan Gajek (4,5/7) als auch unserer ältester aktiver Spieler und Gründungsmitglied Wilhelm Leuze sowie Mladen Gajek (als Ersatzspieler vorne gemeldet) mit 2,5/4 Punkten.

Auch in der A-Klasse ist die Spieldisziplin desaströs und wettbewerbsverzerrend. Rekordverdächtige 46! Kampflos-Entscheide waren zu beklagen. Keine Mannschaft konnte immer alle Bretter besetzen. Pfullingen, Bebenhausen und Metzingen waren mit einer Kampflos-Abgabe die besten in der Liga. (am)



A-Klasse Reutlingen/Tübingen - Abschlusstabelle

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	SV Tübingen	17:1	53,5:18,5	+35
2	SV Dettingen/Erms II	14:4	46:26	+20
3	SV Reutlingen IV	10:8	32:40	-8
4	KK Hohentübingen IV	9:9	36,5:35,5	+1
5	SG Schönbuch II	9:9	32:40	-8
6	SF Ammerbuch II	8:10	35:37	-2
7	SF Pfullingen IV	8:10	30,5:41,5	-11
8	SC Steinlach II	7:11	34,5:37,5	-3
9	SK Bebenhausen IV	6:12	31:41	-10
10	Rochade Metzingen II	2:16	27:45	-18

Brett	Name	Score
1	Jaschik	3,5/9
2	Gajek, M	2,5/4*
3	Konya	3,5/7*
4	Bokmeier	1/7
5	Leuze	4,5/8
6	Gorelik	1/6
7	Baur	2,5/7
8	Jäger, T	5/7*
E1	Gajek, S	4,5/7
E2	Papadopoulos	0/1
E4	Lummerzheim	0,5/1
E5	Jäger, F	0/2
E6	Hägele	0/2
E7	Fellous	1/2
E8	Laun	1/1

* 1 Kampflos-Sieg



Jugend im Mittelfeld

Platz 3 in der B-Klasse

Die Jugendmannschaft rund um Betreuer Jörg Uttendorfer trat mit dem Ziel an, den Aufstieg in die A-Klasse zu schaffen. Dies wäre mit einem Sieg in der letzten Runde auch möglich gewesen. Die Mannschaft verlor jedoch deutlich mit 1,5:4,5 gegen Dettingen/Erms III. Die damit den von Pfullingen anvisierten Aufstiegsplatz erreichten. Das mehr drin war zeigt das Ergebnis gegen Meister Münsingen. Pfullingen konnte als einzige Mannschaft diese mit 4:2 deutlich besiegen.

Bester Pfullinger Spieler in der B-Klasse wurde Sven Grunewald der keine einzige Partie verlor und 3,5/4 Punkte holte. Hussein Fellous am Spitzenbrett konnte 50% seiner Partien gewinnen wie auch Kay Oliver Hägele. Diese drei Spieler waren auch die zuverlässigsten. Sie traten bei allen 4 Runden an. (am)

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	SW Münsingen	6:2	17,5:6,5	+11
2	SV Dettingen/Erms III	6:2	14,5:9,5	+5
3	SF Pfullingen V	4:4	12:12	0
4	SK Bebenhausen V	3:5	7,5:16,5	-9
5	SV Urach III	1:7	7,5:16,5	-9

Brett	Name	Score
1	Fellous	2/4
2	Lummerzheim	0/1
3	Grunewald	3,5/4
4	Hägele	2/4
5	Nerud	1/2
6	Uttendorfer	0/1
E2	Laun	1/1
E4	Steck	1/3
E6	Förderer	1/1
E7	Rosenthal	0/1



DWZ-Rangliste Stand 14.06.2016

Plz	Name	DWZ
1	Bräuner, Uwe	2122-112
2	Altenhof, Martin	2097-60
3	Nägele, Thomas	2088-82
4	Einwiller, Bernd	2086-88
5	Güss, Cornel	2076-39
6	Einwiller, Dieter	2062-131
7	Schmidt, Olaf	2056-98
8	Nagelsdiek, Michael	2041-107
9	Andreev, Vlad	2032-29
10	Hertzog, Peter	2027-94
11	Banaszek, Marcin	2000-42
12	Sand, Rolf	1970-191
13	Janasik, Gerhard	1932-71
14	Born, Bernd-Ludger	1926-90
15	Blöck, Detlef	1909-16
16	Henn, Gerhard	1904-35
17	Schubert, Martin	1902-81
18	Keck, Ingolf	1886-85
19	Rüger, Alexander	1764-94
20	Varszegi, Sandor	1684-30
21	Ercelebi, Hasso	1666-54
22	Sand, Rosemarie	1664-112
23	Bihler, Stefan	1626-21
24	Jooß, Achim	1590-79
25	Michaelis, Andreas	1567-55
26	Wurster, Erich	1521-24
27	Mollenkopf, Thomas	1516-46
28	Werner, Steffen	1514-26
29	Jaschik, Peter	1500-80
30	Mutschler, Ralf	1425-44
31	Gajek, Mladen	1402-9
32	Bartnik, Benjamin	1385-33
33	Konya, Doris	1346-52
34	Jäger, Tim	1322-40
35	Leuze, Wilhelm	1306-68
36	Schaber, Dieter	1269-28
37	Fellous, Hussein	1262-15
38	Gorelik, Igor	1235-16
39	Bokmeier, Johannes	1215-7
40	Baur, Bruno	1215-29
41	Taigel, Hans	1213-15
42	Grunewald, Sven	1211-10
43	Gajek, Stjepan	1151-24
44	Jäger, Frank	1121-7
45	Rogge, Klaus	1120-23
46	Lummerzheim, Jennifer	1035-25
47	Papadopoulos, Konst.	965-5
48	Friedrich, Noel	951-6
49	Hägele, Kay Oliver	941-19
50	Uttendorfer, Jörg	915-2
51	Steck, Tobias	912-2
52	Nerud, Lena Dorothea	892-8
53	Ene, Vlad	864-3
54	Heß, Philipp	850-7
55	Gwaltsleiter, Leon	812-13
56	Burkowitz, Steffen	812-15
57	Ercelebi, Adrian	786-1
58	Mühleisen, Philipp	777-1
59	Albert, Stefan	754-5
60	Kollinger, Yan	722-12

Thomas Nägele ist Vereinsmeister

Nach Vizemeisterschaft im Vorjahr schafft es Nägele dieses Jahr ganz nach oben

Mit 22 Teilnehmern war auch in der abgelaufenen Saison wieder ein leichter Rückgang bei der Vereinsmeisterschaft zu verzeichnen. Leider gab es auch wieder 4 Turnieraussteiger. Wobei Vlad Andreev aufgrund seines Umzugs nach Kopenhagen vorzeitig (2 Runden vor Schluß) aussteigen mußte wie auch Olaf Schmidt, der sich kurzfristig zu einem Kuraufenthalt entschloß. So kam es, dass dieses Mal zwei Favoriten für



den Titel des Vereinsmeisters vorzeitig ausgeschieden waren. Ansonsten wäre es wohl wieder zur dritten Auflage Nägele gegen Andreev gekommen. Beide hatten nach 5 Runden 4,5 Punkte und im direkten Duell zum dritten mal remisiert. Durch einen Kampflösig-Sieg gegen Vlad Andreev in der 6. Runde schob sich Ludger Born auf den zweiten Platz nach vorne, den er als direkter Verfolger von Thomas Nägele und wieder einmal bester Senior nicht mehr abgab. Herzlichen Glückwunsch an den neuen

Vereinsmeister Thomas Nägele und den Seniorensieger Ludger Born. Den Jugendpreis gewann überraschend Kay Oliver Hägele auf Platz 14 mit 3 Punkten. Er konnte damit die stärksten Verfolger Jennifer Lummerzheim (Rang 16) und Hussein Fellous (Rang 17) in die Schranken weisen. (am)

Vereinsmeisterschaft Endstand 7. Runde

Plz	Name	Pkt.	Bhz	BuSumm
1	Nägele, Thomas	6,5	31,0	186,0
2	Born, Bernd-Ludger	6,0	27,0	191,5
3	Andreev, Vlad *	4,5	31,0	164,0
4	Keck, Ingolf	4,5	24,5	182,0
5	Einwiller, Dieter	4,0	30,5	182,0
6	Schubert, Martin	4,0	27,5	177,5
7	Varszegi, Sandor	4,0	27,0	173,0
8	Michaelis, Andreas	4,0	23,0	167,0
9	Rüger, Alexander	4,0	22,5	172,5
10	Wurster, Erich	3,5	28,0	182,0
11	Leuze, Wilhelm	3,5	20,5	165,6
12	Jooß, Achim	3,0	26,0	174,0
13	Konya, Doris	3,0	22,0	165,5
14	Hägele, Kay Oliver	3,0	20,5	166,5
15	Bokmeier, Johannes	2,5	21,0	152,0
16	Lummerzheim, Jennifer	2,5	21,0	150,0
17	Fellous, Hussein	2,5	19,5	157,5
18	Schmidt, Olaf *	2,0	28,5	73,0
19	Gajek, Stjepan	2,0	23,0	149,0
20	Uttendorfer, Jörg	2,0	20,5	149,5
21	Bartnik, Benjamin *	1,0	21,5	97,5
22	Gnirk, Hajo *	0,0	17,5	50,0

* Ausstieg vor Turnierende

Bezirkseinzelsmeisterschaft in Pfullingen

Nur 8 Teilnehmer - darunter 2 Pfullinger bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften

Endstand BEM nach 5 Runden

Plz	Name	Verein	Pkt.	Biz
1	Keller, Joachim	SK Bebenhausen	4,5	11,5
2	Khadempour, Parviz	SV Reutlingen	3,0	13,0
3	Handel, Heinz	Rochade Metzingen	3,0	10,5
4	Jooß, Achim	SF Pfullingen	2,5	13,5
5	Junginger, Andreas	SV Reutlingen	2,0	14,0
6	Varszegi, Sandor	SF Pfullingen	2,0	12,5
6	Nam, Seung-Zin	SK Bebenhausen	2,0	12,5
8	Opstals, Saskia	SK Bebenhausen	1,0	12,5

Relativ kurzfristig wurden die Einladungen zur BEM Neckar/Fils vom Schachbezirk versandt. Nachdem im Vorjahr die Resonanz im Filstal schon mehr als schlecht war, war man dieses Mal bemüht, das Turnier im Neckartal auszurichten mit dem Ziel, vielleicht ein paar Spieler mehr anzulocken. Pfullingen bzw. Achim Jooß als Mitglied des Bezirksvorstandes erklärte sich kurzfristig bereit, das Turnier



auszurichten. Leider war die Resonanz genauso schlecht wie im Filstal voriges Jahr. Erstaunlich auch, dass kein einziger Spieler außerhalb des Schachkreises Reutlingen den Weg nach Pfullingen gefunden hat, obwohl ein stattliches Preisgeld von 200 € für die ersten 3 Positionen ausgelobt war. Außerdem qualifizieren sich die ersten 3 für das württembergische Kandidatenturnier. Favorit Keller vom SK Bebenhausen konnte sich problemlos den Meistertitel sichern. Erstaunlich allerdings, dass er gegen den Überraschungszweiten Khadempour - nominell nur an 6 gesetzt - ein Remis abgab. Auch der dritte Qualifizierte eine Überraschung: Heinz Handel von der Rochade Metzingen konnte mit Jooß und Nam zwei deutlich stärkere Spieler besiegen. Die beiden Favoriten für Platz 2 und 3 Junginger und Varszegi präsentierten sich hingegen in schlechter Form (am)

Sandor Varszegi gewinnt B-Turnier

Zwei erfolgreiche Teilnehmer im B-Turnier (bis 1700 DWZ) beim 21. Reutlinger Schach-Open



Reutlinger Open - B-Turnier: Endstand 7. Runde

Plz	Name	Verein	Pkt.	Bhz
1	Varszegi, Sandor	SF Pfullingen	6,0	28,5
2	Hannemann, Manfred	SK Neustadt	5,5	28,0
3	Knolmayer, Volker	SG Bettringen	5,0	28,0
4	Hrsak, Marco	SC Kirchheim/Teck	5,0	26,0
5	Rapp, Günter	SF Göppingen	5,0	24,5
6	Pfeiffer, Mark	SC Rangendingen	5,0	23,5
7	Maier, Michael	SG Turm Albstadt	4,5	27,0
8	Ehrlich, Benjamin	Sg Turm Albstadt	4,5	26,0
8	Küchle, Helmut	Post SV Memmingen	4,5	26,0
10	Schwarz, Dieter	SC Tamm	4,5	25,5
...				
34	Fellous, Hussein	SF Pfullingen	3,0	22,0

vor weiteren 14 Teilnehmern

Über Pfingsten fand das alljährliche Reutlinger Open statt. Mit 115 Teilnehmern hatten die Reutlinger einen deutlichen Rückgang von 23 Personen zum Vorjahr zu verzeichnen.

Auch von den Schachfreunden Pfullingen nahmen deutlich weniger Spieler teil. Während in der A-Gruppe kein einziger von uns mitspielte, gingen in der B-Gruppe mit Sandor Varszegi als an 1 gesetzter Top-Favorit und Jugendspieler Hussein Fellous (43. der Rangliste) 2 Pfullinger an den Start.

Sandor wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann das Turnier mit nur einer Niederlage in Runde 4 gegen den am Ende Drittplatzierten Knolmayer (Rangliste Platz 10). Er gewann damit 250€. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg,

der auch mit einem satten DWZ-Plus von 43 Punkten belohnt wurde.

Auch sehr erfolgreich verlief das Turnier für Hussein Fellous, der 9 Plätze besser als in der Rangliste auf Platz 34 das Turnier beenden konnte. Das brachte ihm satte 153! DWZ Punkte ein. Ein toller Erfolg für unseren aufstrebenden Jugendspieler. (am)

Schachaufgaben - Lösungen

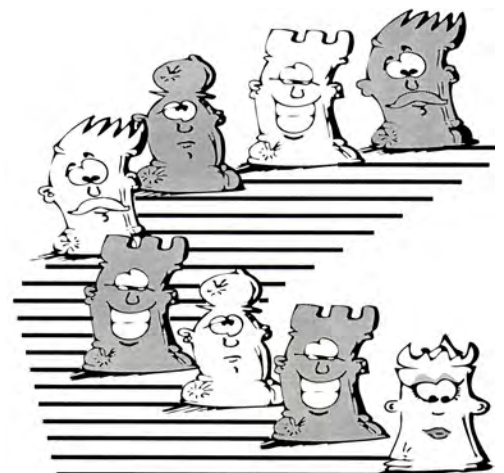
Aufgabe 15 - Schwarz gewinnt

Reti-Euwe, Budapest 1940 **1...Ta2-a1+ 2.Ke1xe2 a3-a2→** [2...a3-a2 3.Ta8-a7+ (3.Ke2-f3 Ta1-f1+ 4.Kf3-g2 a2-a1D→) 3...Ke7-d6 4.Ta7-a6+ Kd6-c5 5.Ta6-a5+ Kc5-b4 6.Ta5-a8 Ta1-h1 7.Ta8xa2 Th1-h2+ 8.Ke2-d3 Th2xa2→] **0-1**

Aufgabe 16 - Weiß gewinnt

Aber Vorsicht, die Sache st nicht so einfach.

EE. Pogosyants, 1977 **1.h5-h6 Se2-f4! 2.Ke3xf4 d3-d2 3.h6-h7 d2-d1D 4.h7-h8D+ Dd1-h5 5.Dh8-g7!** und Matt in 3. **1-0**



27. Württ. Schnellschach-Meisterschaft

Olaf Schmidt bester Pfullinger auf Platz 13. Insgesamt 7 Pfullinger Teilnehmer

Bei den 27 württembergischen Schnellschach-Meisterschaften am 5. Juni 2016 in Horb nahmen auch 7 Pfullinger Spieler teil. Im 125 Teilnehmer großen Feld konnte sich Olaf Schmidt mit Platz 13 am besten platzieren. Das reichte jedoch nicht für einen Preis oder die Qualifikation für die deutsche Ebene, da sich nur die ersten drei qualifizieren und Preise erhalten. Uwe Bräuner, in diesem Jahr Neusenioren, verpasste den mit 75€ dotierten Seniorenpreis nur knapp (Platz 2 in der Seniorenwertung - Gesamtrang 17. Sieger: Holger Namyslo aus Biberach). Auf den weiteren Plätzen Michael Nagelsdiek (Rang 24), Dieter Einwiller (Platz 36) sowie die Neu-Pfullinger Cornel Güss (Rang 47) und Rolf Sand (Platz 52).

Rosemarie Sand konnte sich berechnen Hoffnungen auf einen Damenpreis machen, da die ersten 5 Damen-Plätze mit Preisen ausgestattet waren. Leider waren weniger als 15 weibliche Teilnehmerinnen am Start. Deshalb gab es nur drei Geldpreise. Rosi belegte im Damenklassement am Ende Platz 5. Die Damenwertung gewann souverän die mit Abstand stärkste Spielerin Simona Gheng (TSV Schönaich) zum 7. mal. (am)

Endstand WSM nach 9 Runden

Plz	Name	Verein	Pkt.	Bhz
1	Kvetny, Mark	Stuttgarter SF	8,0	55,0
2	Hirneise, Tobias	SF Deizisau	7,5	55,5
3	Vujic, Branimir	SC Böblingen	7,0	56,5
4	Haas, Wilhelm	SC Erdmannhausen	7,0	47,5
5	Narr, Kevin	SV Stockenhausen	7,0	46,5
...				
13	Schmidt, Olaf	SF Pfullingen	6,5	46,0
...				
17	Bräuner, Uwe	SF Pfullingen	6,0	50,5
...				
24	Nagelsdiek, Michael	SF Pfullingen	6,0	44,0
...				
38	Einwiller, Dieter	SF Pfullingen	5,0	46,0
...				
47	Güss, Cornel	* R. Metzingen	5,0	43,0
...				
52	Sand, Rolf	SF Pfullingen	5,0	40,5
...				
105	Sand, Rosemarie	SF Pfullingen	3,0	34,5

vor weiteren 20 Teilnehmern * SF Pfullingen seit 12.6.

Einladung Weihnachtsfeier



TERMIN:
Freitag, 16.12.2016

UHRZEIT:
ab 18.30 Uhr

ORT:
Schützenhaus Pfullingen

PROGRAMM
Diashow mit Musik
Schachlotto
Geselliges Beisammensein

Für preisgünstige Speisen
und Getränke ist gesorgt.



Mutscheln



TERMIN: Donnerstag, 5.1.2017 ab 19 Uhr
ORT: Spiellokal Mensa Schloßschule
SONSTIGES: Für Mutscheln und Würfel ist gesorgt.

SCHACHFREUNDE PFULLINGEN E.V.

Ausschreibung zur Vereinsmeisterschaft 2016/2017

Modus: 7 Runden Schweizer System
Paarungsermittlung nach FIDE-Regeln

Termine: 21.10.2016 / 18.11.2016 / 20.01.2017 / 17.02.2017 /
17.03.2017 / 21.04.2017 / 19.05.2017

(im Regelfall immer am 3. Freitag des Monats)
Spielbeginn ist jeweils um 20:00 Uhr und vom Schiedsrichter wird die weiße Uhr gestartet (Wartezeit 60 Minuten), mit dem Gegner kann eine frühere Startzeit vereinbart werden.

Vorspielen ist im Einvernehmen mit dem Gegner möglich, in der letzten Runde sollte nur in Ausnahmefällen vorgespielt werden.

Spielort: Spiellokal Mensa der Schloßschule oder Ausweichlokal im Schloßgebäude

Bedenkzeit: Fischer-OL 90 Minuten für 40 Züge, 30 Minuten für den Rest der Partie + 30 Sekunden pro Zug

Startgeld: keines

Reuegeld: Wie in den letzten Jahren wird ein Reuegeld von 10 Euro erhoben. Man erhält den Betrag nach der siebten Runde zurück, wenn man nicht mehr als eine Partie kampflos abgegeben hat.

Preise: 1. Platz: € 50,00
Jugendpreis (ab 5 Jugendliche) € 25,00
Seniorenpreis (ab 5 Senioren) € 25,00

Turnierleiter: Achim Joos
Telefon: 0160/7879280
Email: A.Jooss@gmx.de

Anmeldung bis zum 3.10.2016:
1. Eintrag am Schwarzen Brett im Spiellokal
2. telefonisch oder per E-Mail an den Turnierleiter

Hinweise:

1. Es wird nicht mehr nachgespielt. Zeitnah nach der Runde erhalten alle Teilnehmer die neuen Paarungen. Wer zum Endtermin seine Partie noch nicht gespielt hat wird genullt.

2. Nach zweimaligem kampflosem Verlust wird der Spieler nicht mehr gelost und erhält sein Reuegeld nicht zurück.

Mitgliederversammlung 2016

Harmonische Versammlung mit 2 Jubilaren

Eine harmonische Mitgliederversammlung mit nur wenig Diskussionsbedarf und leider auch wieder sehr wenigen anwesenden Mitgliedern erlebten die Schachfreunde Pfullingen in diesem Jahr.

Der erste Vorsitzende Hasso Ercelebi konnte zwei besondere Ehrungen für lange Mitgliedschaften vornehmen.

Gründungsmitglied Willi Leuze hält dem Verein seit der Gründung vor 60 Jahren die Treue. Der Ehrenvorsitzende Dieter Einwiller, der über Jahrzehnte die Schachfreunde geprägt hat, feiert sein 40-jähriges Jubiläum. Geehrt wurden auch Alexander Rüger (20 Jahre) sowie Simon Wendler (in Abwesenheit) und Bernd-Ludger Born (10 Jahre). Ercelebi dankte den vielen ehrenamtlichen Helfern, die den Verein lebendig mit gestalten und erwähnte auch die vielen nicht-schachlichen Aktivitäten.

Andreas Michaelis berichtete als Spielleiter extern über einen krankheitsbedingt teilweise hohen Ersatzspielerbedarf, der aber durch solide Mannschaftsplanung über ausreichend Ersatzspieler kompensiert werden kann. Und dass fast alle Mannschaften – voraussichtlich erfolgreich – gegen den Abstieg spielen. Auf eine schwache Teilnahme beim letztjährigen Schach-Open „Pfullinger Herbst“ werden wir mit einem neuen Turnier-Modus reagieren.

Spielleiter intern Achim Jooß beschrieb neben den durchgeführten Turnieren, wie die Spielabend-Paten durch zahlreiche Aktionen und Trainingsangebote den Spielabend erfolgreich wieder beleben.

Auch Jugendleiter Martin Schubert erfreute sich an einem verbesserten Jugend-Spielabend, berichtete von den vier betreuten Schulschach-AG's und gleich drei Mädchen, die sich für die Württembergischen Meisterschaften qualifiziert haben.

Kassier Doris Konya freute sich über eine deutliche Bestandszunahme, die vor allem dank Spenden und der Ausrichtung der Württembergischen Amateurmeisterschaft zustande kam.

Der langjährige Pressereferent Thomas Nägele trat nicht mehr zur Wiederwahl an. Als Nachfolger wurde Jörg Uttendorfer einstimmig gewählt. Mit demselben Ergebnis wurden die anderen Vorstandsmitglieder im Amt bestätigt. Kassenprüfer sind Dieter Einwiller und Bernd-Ludger Born. (he)



Jubilare: W. Leuze 60 Jahre, D. Einwiller 40 Jahre Mitgliedschaft



Neuer Vorstand: von links nach rechts: J. Uttendorfer, A. Michaelis, A. Jooß, H. Ercelebi, D. Konya, B. Baur, M. Schubert



SCHACHFREUNDE PFULLINGEN E.V. 26. SCHACH-OPEN PFULLINGER HERBST



MONTAG, **3.10.2016**
 BEGINN: **11 UHR**
 MELDESCHLUSS: **10.40 UHR**

STARTGELD

€15 ERWACHSENE

€10 JUGEND BIS 20
& STUDENTEN

neuer
Turnier Modus
MacMahon

ORT: **MUSIKSAAL SCHLOSSSCHULE PFULLINGEN**
 BEDENKZEIT: **15 MIN JE SPIELER UND PARTIE**
 NEUER MODUS: **9 RUNDEN MACMAHON - SYSTEM**

- SCHLOSSSTR., 72793 PFULLINGEN (NÄHE KURT-APP-HALLE)
- ES GELTEN DIE FIDE-SCHNELLSCHACHREGELN
- AUSLOSUNG MIT MACMAHON VON CHRISTOF GERLACH

MacMahon vereint die Vorteile von DWZ Turnier und Schweizer System: Ab der ersten Runde gleichwertige Gegner, nach Erfolgen warten stärkere Herausforderungen.
 MacMahon ist das Standardpaarungssystem beim GO.
 Details zum MacMahon - System unter www.schachfreunde-pfullingen.de/macmahon.html

HAUPTPREISE: (BEI PUNKTGLEICHHEIT ERFOLGT AUFTEILUNG NACH SYSTEM HORT)

1. PREIS: €200 2. PREIS: €100 3. PREIS: €50
 ZUSÄTZLICHER PREISFONDS FÜR DIE PUNKTBESTEN („RATINGPREISE“) 350 €
 (MINDESTENS 5 PREISE, AB 6,5 PUNKTEN IST EIN PREIS GARANTIERT)

GESAMTPREISFONDS AB 70 TEILNEHMER GARANTIERT. DARUNTER WIRD DAS STARTGELD (OHNE VERZEHRANTEIL) AUSGESCHÜTTET.
 DER 1. PREIS IST GARANTIERT. DIE PREISVERTEILUNG ERFOLGT NUR AN BEI DER SIEGEREHRUNG ANWESENDE PREISTRÄGER.

IM STARTGELD IST EIN ESSENSGUTSCHEIN IN HÖHE VON 3 € ENTHALTEN

DIE TEILNEHMERZAHL IST AUF 100 BEGRENZT (REIHENFOLGE DER ANMELDUNGEN ENTSCHIEDET)

Voranmeldung für leichtere Abwicklung erwünscht unter www.schachfreunde-pfullingen.de

Mit der Veranstaltungsteilnahme berechtigen Sie den Ausrichter zur Veröffentlichung von Personenfotos

Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 2016

Lummerzheim und Nerud qualifizieren sich für die Württembergischen Meisterschaften

In diesem Jahr fanden die offenen Bezirksjugend-Einzelmeisterschaften in Göppingen statt. Der Pfullinger Verein war mit 5 Spielern bis auf die U8 in allen Altersklassen vertreten. In der U12 spielte Lena Nerud mit. Da nur zwei Mädchen in dieser Gruppe mitspielten und es einen Mädchen-Qualifikationsplatz für die Württembergische gab, hatte Lena nur eine Konkurrentin. Diese konnte sie auch erfolgreich (2 Plätze besser) hinter sich lassen. Herzlichen Glückwunsch zur Qualifikation auf die württembergische Ebene. In der U14 waren mit Hussein Fellous und Kay Hägele 2 Pfullinger Jugendliche am Start. Für die württembergischen Meisterschaften konnten sich die ersten 4 qualifizieren. Mit

Platz 11 und 12 platzierten sich die beiden weit hinter den Qualifikationsplätzen im Mittelfeld. In der Altersstufe U16 war mit Daniel Förderer ein Pfullinger Spieler vertreten. Für den Neuling eine große Herausforderung, die er mit Platz 11 abschloß. In der Altersgruppe U18 war Jennifer Lummerzheim die einzige Pfullinger Vertretung. Sie hatte es angesichts der starken Konkurrenz als nominell Drittschlechteste ziemlich schwer - belegte am Ende Platz 9. Da es aber bei 4 Damenqualifikationsplätzen nur 2 Damenteilnehmerinnen gab, konnte auch sie sich für die Württembergischen qualifizieren - knapp hinter der einzigen weiblichen Konkurrentin Hannah Rösler. (am)

Endstand U12 nach 7 Runden

Plz	Name	Verein	Pkt.	Bhz
1	Waffenschmidt, Lars	SK Bebenhausen	6,5	31,5
2	Taras, Simon	SV Reutlingen	5,5	31,5
3	Jakob, Georg	KK Hohentübingen	5,5	29,5
4	Wang, Xinyuan	KK Hohentübingen	5,0	29,5
5	Wurmbauer, Nils	SV Ebersbach	4,5	27,5
6	Kroh, Franz	SK Bebenhausen	4,5	21,0
7	Aga, Kenan	KK Hohentübingen	4,0	30,5
8	Postler, Jonathan	TSV /RSK Esslingen	4,0	28,5
9	Aptyka, Tim	KK Hohentübingen	4,0	27,0
10	Marx, Benedikt	SK Bebenhausen	4,0	21,5
...				
18	Nerud, Lena	SF Pfullingen	2,0	23,5

vor weiteren 4 Teilnehmern

Endstand U14 nach 5 Runden

Plz	Name	Verein	Pkt.	Bhz
1	Staufenberger, Philipp	KK Hohentübingen	4,5	16,5
2	Malich, Roman	SV Nürtingen	4,0	15,5
3	Hrsak, Marco	SC Kirchheim/Teck	4,0	15,5
4	Hurm, Moritz	KK Hohentübingen	4,0	15,0
5	Kilinc, Can	SC Ostfildern	3,0	15,5
6	Hofele, Mathis	KK Hohentübingen	3,0	14,5
7	Hurm, Yannik	KK Hohentübingen	3,0	13,5
8	De Rentiis, Davide	SK Bebenhausen	3,0	13,0
9	Giannakoglou, Alex	SK Bebenhausen	3,0	12,0
10	Taege, Moritz	SC Ostfildern	2,5	15,5
11	Fellous, Hussein	SF Pfullingen	2,5	12,5
12	Hägele, Kay Oliver	SF Pfullingen	2,5	11,0

vor weiteren 10 Teilnehmern

Endstand U16 nach 5 Runden

Plz	Name	Verein	Pkt.	Bhz
1	Wendler, David	SK Bebenhausen	4,5	14,5
2	Häcker, Martin	KK Hohentübingen	3,5	14,0
3	Petersen, Bjarne	TSV/RSK Esslingen	3,5	12,0
4	Spiegel, Jan Hendrik	SV Faurndau	3,5	11,5
5	Steinmacher, Ekkehard	SC Ostfildern	3,0	17,5
6	Grimm, Ling Leander	SK Bebenhausen	2,5	11,5
7	Vandermoeten, Frederick	SF Göppingen	2,5	10,5
8	Tsagkas, Ilias	TSV/RSK Esslingen	2,0	15,0
9	Kehrer, Maximilian	SF Göppingen	2,0	11,5
10	Dolze, Finn	SC Geislingen	2,0	9,5
11	Förderer, Daniel	SF Pfullingen	1,0	11,5
12	Wecker, Tim	SC Geislingen	0,0	11,0

Endstand U18 nach 5 Runden

Plz	Name	Verein	Pkt.	Bhz
1	Gündogdu, Abdulhamit	SV Nürtingen	4,5	14,5
2	Hurm, Marius	KK Hohentübingen	4,0	14,0
3	Maurer, Noah	KK Hohentübingen	3,0	16,0
4	Lederer, Leia	SF Ammerbuch	3,0	12,5
5	Klebba, Adrian	SV Altbach	3,0	8,5
6	Weber, Tom	SF Göppingen	2,5	15,5
7	Heidenreich, Tobias	SF Göppingen	2,0	11,5
8	Rösler, Hannah	SK Bebenhausen	2,0	10,5
9	Lummerzheim, Jennifer	SF Pfullingen	1,0	11,5
10	Menzel, Stefan	SC Geislingen	0,0	11,0

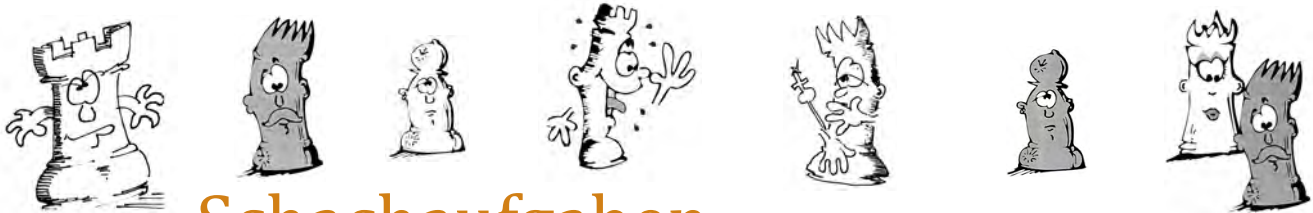
Pfullinger Team belegt 5. Platz bei WVMM

Württembergische Vereinsjugendmannschaftsmeisterschaft 2016

Nach einigen Jahren Abstinenz nahm unsere U16 Jugendmannschaft wieder an dieser stark besetzten Meisterschaft teil. In der Aufstellung **Hussein Fellous, Sven Grunewald, Noel Friedrich und Timo Nietsch** erreichte das Team zwei Siege bei vier Niederlagen und belegte in der Endabrechnung Platz 5. Die Hoffnung auf einen dritten Mannschaftssieg zerstoßen in der Zeitnotphase. Trainer und Betreuer Dieter Einwiller zeigte sich trotzdem zufrieden. Ohne den kurzfristig erkrankten Spitzenspieler Benjamin Bartnik musste man ersatzgeschwächt antreten. Für die eine Woche später stattfindende Deutsche Schulschachmeisterschaft in Pfullingen war dieses Turnier eine sehr gute Trainingsmöglichkeit. (de)



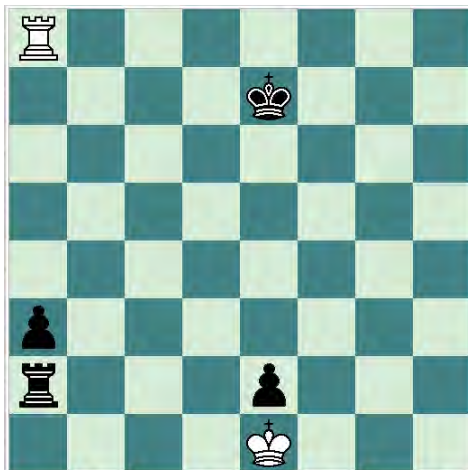
Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	SG Schwäbisch Gmünd	12:0	21,5:2,5	+19
2	SK U15 Bebenhausen	9:3	19,5:4,5	+15
3	SV Weingarten	8:4	16:8	+8
4	SR Spaichingen	7:5	12,5:11,5	+1
5	SF Pfullingen	4:8	5,5:18,5	-13
6	SC Weiße Dame Ulm	1:11	5,5:18,5	-13
7	SF Wetzisreute	1:11	3,5:20,5	-17



Schachaufgaben von Werner Wendler (Lösungen siehe Seite 8)

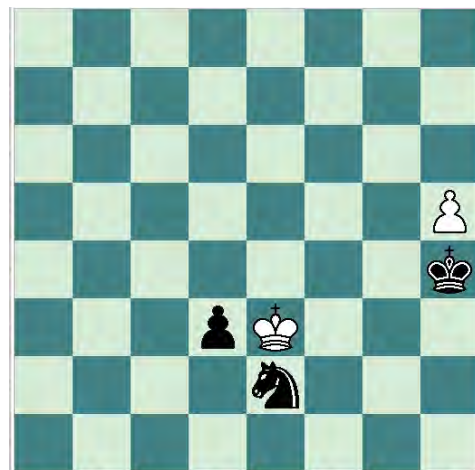
Alle Schachaufgaben sind aus dem Buch *Sharpen Your Tactics*, Anatoly Lein & Boris Archangelsky, Hays Publishing, Dallas

Aufgabe 15



Schwarz gewinnt

Aufgabe 16



Weiß gewinnt

Die Favoriten haben sich durchgesetzt

Deutsche Schulschach-Meisterschaften in Pfullingen



Den Stellenwert von Bayern München im Fußball nimmt im Schulschach die Schule am Roten Berg aus Hasbergen/Niedersachsen ein. Mit dem Traumergebnis von 18:0 Punkten wurde die erste Mannschaft der

Niedersachsen Deutscher Schulschachmeister der Wertungsgruppe Haupt-, Real- Gemeinschafts- und Förderschulen. Der Titel konnte damit bereits zum vierten Mal in Folge errungen werden.

Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Realschule Tegernseer Tal aus Gmund am Tegernsee/Bayern (15:3 Punkte) und die Grund- und Gemeinschaftsschule St. Jürgen aus Lübeck/Schleswig Holstein (13: 5 Punkte).

Beste Schule aus Baden-Württemberg wurde die Friedrich-Boysen-Realschule aus Altensteig mit 11:7 Punkten und dem 4. Rang.

Den Sonderpreis der besten Förderschule erreichte das Diasporahaus aus Bietenhausen.

Die Pokale und Medaillen wurden vom Schirmherr, Pfullingen's Bürgermeister Michael Schrenk, dem Schulleiter Jürgen Albrecht sowie dem Turnierleiter Dieter Einwiller überreicht.

Die 1. Mannschaft des Ausrichters Wilhelm-Hauff-Realschule, Pfullingen spielte in der Aufstellung Benjamin Bartnik, Hussein Fellous, Sven Grunewald und Noel Friedrich lange Zeit um die vorderen Plätze mit.

Nach zwei Niederlagen zum Turnierende hin erreichte das Team mit 10:8 Punkten den 6. Platz, knapp hinter den führenden Mannschaften und damit exakt die gleiche Platzierung wie im Vorjahr in Hamburg.

Die neu formierte zweite Jugendmannschaft der Wilhelm-Hauff-Realschule erreichte in der Aufstellung Timo Nietsch, Luca Schwab, Dejan Frommann, Maxim Marquardt und David Klanten aus dem Stand heraus 8 Punkte und damit den 20. Platz bei 26 teilnehmenden Mannschaften.

Mit 26 Mannschaften nahmen 21 Schulen aus 10 Bundesländern an dieser Meisterschaft teil.

Das bedeutete mit 140 teilnehmenden Schülern und Betreuern nach dem Vorjahresmeldestand 22 Mannschaften einen neuen Teilnehmerrekord.

Eine logistische Herausforderung für die Ausrichter. Nur mit großer Anstrengung konnten alle Teilnehmer untergebracht werden und nur dank der Unterstützung der Schachfreunde aus Pfullingen und aus Lichtenstein sowie des Pfullinger Gymnasiums konnte das erforderliche Spielmaterial bereitgestellt werden.

25 Helfer aus dem Kreis der Lehrerschaft, der Eltern und Schüler sowie von den Schachfreunden Pfullingen sorgten unter der Federführung von Jörg Uttendorfer für einen reibungslosen Ablauf. (de)

Plz	Mannschaft	Land	MP	BP	Bhz	Ø DWZ
1	Oberschule Am Roten Berg 1	Niedersachsen	18	35,5	100	1877
2	Realschule Tegernseer Tal 1	Bayern	15	22,0	99	1196
3	GGs St. Jürgen Lübeck	Schleswig-Holstein	13	23,5	102	1143
4	Friedrich-Boysen-Realschule Altensteig	Baden	11	20,0	98	1045
5	Bertha-von Suttner-Schule Mörfelden 1	Hessen	11	22,0	88	983
6	Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen 1	Württemberg	10	20,0	101	1126
7	Graf-Salentin-Schule Jünkerath	Rheinland-Pfalz	10	18,0	101	960
8	Montessori-Schule Kassel	Hessen	10	19,0	96	1094
9	Rudolf-Glauber-Realschule	Bayern	10	20,0	95	1240
10	Oberschule Am Roten Berg 2	Niedersachsen	10	20,0	92	1025
11	2. Oberschule Am Schacht - Großenhain	Sachsen	10	21,0	86	877
12	Carl-Friedrich-Gauß Schule Ludwigsburg	Württemberg	10	19,0	83	1004
13	Realschule Tegernseer Tal 2	Bayern	9	15,5	89	907
14	Realschule Leinzell	Württemberg	9	18,0	71	819
15	Martin-von Tours Schule Neustadt	Hessen	9	17,5	65	800
16	Diasporahaus Bietenhausen	Württemberg	8	20,5	87	935
17	Regionale Schule Burg Stargard	Meck-Vorpommern	8	16,0	77	896
18	Sankt Mauritius Sekundärschule	Sachsen-Anhalt	8	15,5	71	862
19	Bertha-von -Suttner-Schule Mörfelden 2	Hessen	8	16,5	70	800
20	Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen 2	Württemberg	8	14,5	69	800
21	Lbz für Hörgeschädigte Oldenburg 1	Niedersachsen	8	14,0	60	800
22	Neunlinden-Schule Ihringen	Baden	6	15,0	61	800
23	Lbz für Hörgeschädigte Oldenburg 2	Niedersachsen	6	14,0	61	800
24	Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld	Baden	6	12,5	58	800
25	Rauchbeinschule Schwäbisch Gmünd	Württemberg	2	8,5	62	800
26	Staatliche Regelschule Langenwetzendorf	Thüringen	1	10,5	64	800



Realschule Pfullingen I - von links:

Hussein Fellous, Sven Grunewald, Benjamin Bartnik, Noel Friedrich



Lächeln ist einfach.



www.ksk-reutlingen.de

Wenn einem der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

 Kreissparkasse
Reutlingen

Terminkalender

- 08.07.2016 Blitzcup
Mannschaftssitzungen ca. 21.30 Uhr nach Blitzcupturnier
1. Mannschaft Verbandsliga
2. Mannschaft Landesliga
- 15.07.2016 Pokalturnier 3. KO-Runde
Mannschaftssitzungen
3. Mannschaft Kreisklasse 20 Uhr
4. Mannschaft A-Klasse 21 Uhr
- 22.07.2016 Sommerspielabend mit Grillen
Vergleichskampf Jugend gegen Senioren
Mannschaftssitzung
5. Mannschaft B-Klasse
- 01.08-31.08.2016 Sommerpause
- 09.09.2016 evtl. Freundschaftskampf gegen Reutlingen in Reutlingen (Termin vorläufig)
- 11.09.2016 Wanderausflug
- 16.09.2016 Simultan des Vereinsmeisters
- 23.09.2016 Schnellschachturnier
- 03.10.2016 Pfullinger Herbst
- 07.10.2016 Training
- 08.10.2016 Markungsputzete
- 14.10.2016 Gesellschaftsspieleabend
- 21.10.2016 Vereinsmeisterschaft 1. Runde
- 28.10.2016 Skattturnier
- 03.11.2016 Training
- 18.11.2016 Vereinsmeisterschaft 2. Runde
- 25.11.2016 Blitzcup
- 02.12.2016 Training
- 09.12.2016 Schnellschachturnier
- 16.12.2016 Weihnachtsfeier
- 05..01.2017 Mutscheln
- 20.01.2017 Vereinsmeisterschaft 3. Runde
- 17.02.2017 Vereinsmeisterschaft 4. Runde
- 17.03.2017 Vereinsmeisterschaft 5. Runde
- 21.04.2017 Vereinsmeisterschaft 6. Runde
- 19.05.2017 Vereinsmeisterschaft 7. Runde

Impressum

Verantwortlich:
Schachfreunde Pfullingen e.V.

Redaktion:
Andreas Michaelis

Grafik/Layout:
Andreas Michaelis

Druck:
Frick Digitaldruck, Karl-Mantel-Str. 36
86381 Krumbach

Texte:
Andreas Michaelis (am)
Dieter Einwiller (de)
Hasso Ercelebi (he)

Bilder:
Andreas Michaelis
Hauke Laun
Melissa Einwiller

Redaktionsanschrift:
Andreas Michaelis, Haimhauser Str. 17a
85716 Unterschleißheim
www.schachfreunde-pfullingen.de

gestaltet mit Pages unter Mac OS X 